

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

37. Jahrgang

Nr. 7

Juli 1975

DER SPUK AUF DER ROSENBERG ODER DAS TRAUERIGE ENDE EINES BURGGEISTS

Vom viert'n Samstag nach Trinitatis
schreibt der Chronist, was do ois gwen is:
San do vom Münchner ACM a Haufa



gen Riettenburg aufigfahrn zum Saufa,
an oidn Amberg sei Bua, da Toni,
hot ois scho hergricht ghabt - und gar net ohne,
ladt für an gringa Obulus aloa
nauf auf de Rosenberg de ganze Gmoa,
daß zünftig dort im Rosengartn
auf de nexta Sonnwend wartn.
und wia er's zählt im Fackellichte,
warns glatt Siemasiebzge - mitm Franz seina Nichte.
Glei werd'n Maßkrieg und a paar kloane Redn gschwunga
und kräftig zua da Musi gsunga.
Da laßt der Himmel schnoi oan sausn,

a Stünderl miassn ma drin im Gewölbe hausn.
 Aber da bringt der Wirt vom Spiess as Abendmahl,
 an Stierbauch schmatzt der ganze Saal
 und dazua noch de richtige Maß
 des war a zeama Ritterfraß.
 Der Präsi is glei schleunigst ganga
 und hot si no a Portion gfanga
 wie dann der Stier war ganz vadruckt,
 sans wieda naus ins Freie gruckt



de Nacht war lau da Himme wieda blau
 bis auf a paar Tröpferl - es war a Schau.
 Wie d'Stimmung dann am Höchstn Punkt
 da hat der Schloßgeist zwischen - gfunkt:
 Zum Schrecken aller seufzts im Keller,
 brüllt gleich darauf vom höchsten Söller,
 ein schrecklich langkrageres Gespensterl
 zoagt si mal hier, mal da am Fensterl,
 saust bletzli vom Turm aus in die Luft,
 vasteckt sich wieda - so a Schuft.
 Jetzt kimmt zum Glück für d'Leit, de zittern



auf seina Zündapp gefahrn a tapfra Ritter,
 dazu a Henkersknecht mit da Kapuzn,
 a Mönch no mit am Ministranten-Stutzn
 as Kreiz soll d'Geister schnell beschwörn,
 den Nahkampf kann man deutlich hörn.
 Sie schleppen her des arme Gspenst,
 jetzt Leit merckts auf, jetzt kimmt des schönst:
 aufn Trumm Hackstock legn man nauf
 und haun eam sauber oane drauf,
 de Hand hams eam zerscht obighackt,
 dann hams'n bei seim Kragen packt
 und mit dem Riesen - Henkersbeil
 schlagens eam de ganze Gurgl ein.
 As Bluat is gspritzt und as Volk hat gschrian
 vom Geist is bloß a Haufa Tuach liegn blien,
 des hams aufpackt aufn Schinderkarrn
 und san vom Burghof obigefahrn.

Jetzt warn endlich alle richtig froh,
 da Geist war hin - des gherd a so
 und da Houzer hat sich net gweigert
 um an Fuffzga no an Gipskopf gsteigert.
 Jetz is da Tanz erst recht oganga
 a Jeder hat sich oane gfangen
 und wem des Tanzn war zu fad
 hod dawei fremde Schreiberli draht,
 so war a jeder richtig zfriedn,
 alle hams gsuffa, koana hat gspiern.

A der Bürgermoasta Schneida
 moant: Frau da kimm i nimma weida,
 da gfallts mir einfach gar zu guat
 bei dera Münchner Sportlerbruat
 und hoffentli gibts a im Herbst a Rennats,
 de Riedenburger dadn drauf brenna!

I glaab daß ma des Euch scho versprecha kenna,
 daß ma nach Riedenburg gern wiedakemma
 und a am Berg kürn unsre ganzn Meista -
 weil uns bei Euch halt helfa so vui guate Geister!

druckerei haberl

8000 München 40 · Belgradstraße 32 · Telefon 300 93 92

Metzeler Perfect Ein perfekter Stahlgürtelreifen

**Der Perfect
erweitert die
Grenzbereiche:**

**läuft länger
bremst kürzer
haftet besser
lenkt präziser**



METZELER



„schnell und teuer“
Aus der SZ

...auf

Goggo 250, Bj. 61, Bestzust., §/8.75, VB	H.
11 000,-, Tel. 1503973	25
Auto Union F 102, 1a, Bj. 66, §/7.76,	2 St
71er Rolls Royce, Silber Shadow, grün,	2 St
alle Extr., 70 000 km, VB 40 000,-	Telet
Tel. 92223499	
Lincoln Continental (Direktionswag.)	Merc.
Bestzust., 1. Hd., 77 000 MPH, TÜV/76,	mal. Z.
f. nur 5900,-, T. Fa. 062314940	
De Tomaso Pantera	
km, Klimaanlage, R...	
amborghia...	
1.7...	

ACM - KÄRNTENFAHRT 1975

Vom 29.5. - 1.6.75 fand heuer zum 2. Male die ACM-Kärntenfahrt statt. Die gute Resonanz im vorigen Jahr ließ wieder weit über 30 Teilnehmer bei Ausrichter HDW nennen. Optimale Vorbereitung, ideenreiche Einlagen und erstklassig ausgewählte Hotels sind eben jene Grundlage, die große Starterfelder bei seinen Veranstaltungen nicht als Zufall erscheinen lassen.

Verließ uns auch in diesem Jahr das sprichwörtliche gute ACM-Wetter, so stand eben der Erholungswert im Vordergrund. Geruhsame kleine Ausflüge und Spaziergänge, Thermalbäder und gesellige Abende waren neben einem perfekt aufgezogenem Geschicklichkeitsturnier der Ablauf dieser Ausfahrt. Nur wer hier mit dabei ist, versteht die Bindung und den Zusammenhalt im und am ACM, lernt Andere kennen und schätzen und den Sinn unseres Clubs verstehen. Hier werden Verbindungen geknüpft, Geschäfte gemacht, gefachsimpelt und Kontakte gepflegt, dabei lernt man andere Gesichtspunkte kennen und man kommt sich näher.

In Radnig, oberhalb Hermagor, durften wir mit Unterstützung der Familie Strebinger, denen auch das Hotel gehört, schalten und walten nach Herzenslust. Kurzerhand erklärten wir den großen Parkplatz und die umliegenden Straßen zum Sperrgebiet um unser Geschicklichkeitsturnier ungestört abzuhalten. Undenkbar bei uns, außer in Riedenburg, dabei weder von den Anwohnern noch von der Polizei gestört zu werden. Aber auch sonst umhagte, pflegte und umsorgte uns die Hoteliersfamilie und ließ es sich nicht nehmen, uns zur abendlichen Siegesfeier eine Überraschung aufzutischen.

Eine andere nette Geste erwiesen uns Hertha und Ferdinand Littich, der Besitzer eines großen Fahrrad- und Motorradgeschäftes in der Trappentreustraße, als sie ihren Clubkameraden „Radi, Kas und Greicherts“ mitbrachten, um so der Siegesfeier einen heimatlichen Rahmen zu verleihen. Daß er neben der Familie Anderl und Sirch auch noch einen Preis stiftete, spornete seine Tochter Doris zu einer bravorösen Leistung an. Sie distanzierte die gesamte ACM-Creme klar und wurde überlegener Sieger der gesamten Veranstaltung.

Gesamtergebnis:

1. Doris Littich	1.56.1	7. Robert Schott	2.15.0
2. Erich Lortz	1.58.5	8. Hannelore Dany	2.19.0
3. K.H. Ernst	1.58.8	9. H.P. Haberl	2.19.3
4. H. Anderl	2.01.0	10. H. Sirch	2.19.9
5. Herbert Paul	2.03.0	11. Peter Mey	2.26.8
6. Peter Schmid	2.08.5	12. Ferd. Littich jun.	2.36.2
		13. Hans Pesl	2.42.4

Zum Abschluß noch einige Punkte zum Nachdenken:

800 km fuhr er vorher um diese Ausfahrt und Strecke zusammenzustellen. Telefonate, Briefwechsel und mehrere Abende waren fällig, um den Ablauf durchzudenken, zu planen und mit neuen Ideen zu befruchten. Hier einige Auszüge: Nach Tell's Art mit Pfeil und Bogen auf einen Apfel zu schießen - eine Nagelaufgabe, bei der nachher ACM-Kärnten-Ausfahrt steht - ein Klingelbrett, das mit dem Auto berührt werden muß, damit es zu läuten aufhört, aber nicht umfällt, da das mit Strafpunkten belegt wird - das Aufnehmen einer Kugel während des Fahrens, sowie das Ablegen derselben auf einer Stange usw., sind Gags, die einem nicht in fünf Minuten einfallen und zuerst hergestellt werden müssen. Ja, ich schreibe von HDW, der es immer wieder versteht neue Ideen und Einfälle hervorzuzaubern und somit den Teilnehmern schöne Ausfahrten beschert. Ein Danke ist nicht viel, denn wir sollten seine aufopfernde Arbeit zum Wohle des ACM nicht als Selbstverständlichkeit hinnehmen, aber es drückt doch vieles aus, wenn es nicht oberflächlich gemeint ist. „Herzlichen Dank lieber HDW“

Auch allen Spendern danken wir recht herzlich.

H.P. Haberl



WILD · GEFLÜGEL · FEINKOST aus
München's bekanntem Fachgeschäft
Zerwirkgewölbe
München, Ledererstraße 3, Telefon 22 68 24

Werbe- und Geschenkartikel
Großhandel

vertreten durch

Christa Houzer Telefon 08104/1317
Bitte rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne!
Auch Zinnpokale mit Gravur!

Auto-Unfall-Instandsetzung

Autospenglerei - Lackiererei - Einbrennkabine -
Leihwagen-Vermittlung

Rahmenbank

für Mercedes, Porsche und andere Typen

Grünwald bei München — Emil-Geis-Straße 3 — Telefon 6 41 21 37



**In Bayern – ein Begriff
für Sauberkeit**

**Die
Münchner
Heinzelmännchen**



☎ 089/442861

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

CLUB-VERS

Ich gebe Euch hiermit bekannt:
Es tut sich leider allerhand
mit Clubfreunden im Krankenhaus
gleich drei, es ist ein wahrer Graus.
Der Ibscher-Karl, bekannt fast allen
ist von sein'm Krad herabgefallen,
hat sich den Haxen 4 mal g'brochen,
für 'd Reparatur die neuen Knochen
die ham's ihm aus der Hüfte raus --.
Vier Monat noch im Krankenhaus.
Der Wittenzellner liegt mit Schmerzen

- ich wünsch' ihm Besserung von Herzen -
in Starnberg drauß' im Hospital,
wer Zeit hat, der besuch' ihn mal,
besonders, die ihm lang verbunden.
Bei ihm fehlt etwas innen, unten,
und gestern hörte ich die Mär,
daß etwas mit dem Magen wär',
bei unserm Robby, soll ans Messer!
Na, hoffentlich wirds davon besser.
So wünsch ich allen alles Gute,
daß jeder sich beim G'sundwerdn spüte.

HDW

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

im Juli:	Herrn Josef Radlinger	17.7.75	60 Jahre
	Herrn Wulf Wisnewski	18.7.75	65 Jahre
im August:	Herrn Bernhard Schmeling	3.8.75	60 Jahre
	Frau Fanny Buchner	16.8.75	65 Jahre
	Herrn Walter Köhnlein	23.8.75	60 Jahre

ACM SCHLEUDERKURS SICHERHEITSTRAINING II

Am 14./15. Juni fanden sich einige ACM'er auf dem Gelände der Firma MBB in Ottobrunn, nahe Behelfsausfahrt, ein um ihr Können beim Sicherheitstraining II des ADAC noch zu erweitern und perfektionieren.

Die auf 15 Starter begrenzte Nennliste füllte sich schnell, und so war es auch nicht verwunderlich, daß bereits zwei Clubabende vor der Veranstaltung alle Plätze belegt waren. Meine Freude als Organisator war groß - doch nur bis zum Clubabend vor Kursbeginn, denn da sprangen plötzlich fünf ab, und da waren es nur noch zehn. Aber es kam noch besser am Samstag erschienen noch acht. Ich darf hierbei kurz einfügen, daß das Nenngeld auch von den nicht erschienen und nicht entschuldigten an den Club bezahlt werden muß.

Am Samstag um 8.15 Uhr begann also der Unterricht (Besprechung der nachfolgenden praktischen Übungen) und anschließend gings auf die Piste. Herr Müller vom ADAC leitete den Kurs, und jeder der Teilnehmer mußte feststellen, daß man seine Fahrtechnik und Qualitäten noch verbessern konnte. So wurde am Samstag bei herrlichem Wetter voll gefahren. Auf dem Programm stand Slalom vorwärts und rückwärts, Abfängen eines ausbrechenden

KURTHILD
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2
Luisenstraße 5
Telefon 59 41 31
und 59 38 85

GRUNDBESITZ -

- ◆ VERWERTUNG
- ◆ VERWALTUNG

Anton Amberg
MALERMEISTER

SPEZIALANSTRICHE · LACKIERUNGEN UND
FASSADEN-BESCHICHTUNGEN

8 MÜNCHEN 82 · ERNASTR. 26 · TEL. 42 61 82



Reprografischer Betrieb
Max Wittenzellner

8 MÜNCHEN 15
Sonnenstraße 15/V
Sammelruf 595227

LICHTPAUSEN ■ FOTOKOPIEN MIKROVERFILMUNG GROSS-
FOTOS REPRODUKTIONEN ■ OFFSETDRUCKE FARBDRUCKE



Ihr NB-Fachgeschäft in Nymphenburg

OTTO SCHELLHORN



HAUS- UND KÜCHENGERÄTE · GLAS · PORZELLAN
GESCHENKARTIKEL · KLEINEISENWAREN
Romanplatz 3 · Telefon 16 15 02

Ulrich **HIEFNER** Transporte

Telefon 6 70 11 70

Abschlepp- u. Notdienst · Bergungen - Verladungen

Kleinst - Schwer - Transporte

Eiltransporte · Umzüge

Tiefelader · Kipper · Selbstlader · Bagger · Kran



Wagens, Vollbremsung bei unterschiedlichem Haftungsverhältnis, Bremsen in der Kurve usw. . . . ein umfangreiches Training über das jeder Teilnehmer erstaunt war. Der große Slalom war am Samstag als letzte Übung, und sozusagen als Zwischentest angesetzt. Im vollen Galopp wurde um die Pylomen gefeilt und mancher erreichte durch die vorhergehenden Übungen fast spielerisch den Grenzbereich.

Meine besondere Anerkennung möchte ich unserer Frau Miller aussprechen, denn sie hat als einzige Dame des ACM das Training absolviert und dabei den Herren in keiner Weise nachgestanden, und zugleich den Beweis erbracht, daß der Kurs auch für Damen geeignet ist.



Ganz gleich wie man zu seinem Auto steht jeder hat etwas vom Schleuderkurs profitiert.

Am Sonntag ging's dann auf die Schleuderpiste. Das vorgesehene Programm befaßte sich mit dem Rutschen und Schleudern, wobei auch das sogenannte „Driften“ den 180° - U - Turn und die 360° Wende auf der Gleitfläche eingehend gelehrt und geübt wurde. Der niedergehende Schauer am Sonntagnachmittag paßte wie geplant in das Trainingsprogramm, denn man konnte sogleich das Erlernte im nassen Element ausprobieren.

Ich glaube, daß ich im Namen aller Teilnehmer sagen darf, daß der Kurs unter der Leitung von Herrn Müller sehr nützlich war, und auch gut angekommen ist.

Unser HDW hatte am Sonntag einige Passagen mit der Kamera eingefangen, und wir freuen uns schon auf seine Vorführung

H. Diehl

So preiswert sind wir!



**MINOLTA
SR-T 303**

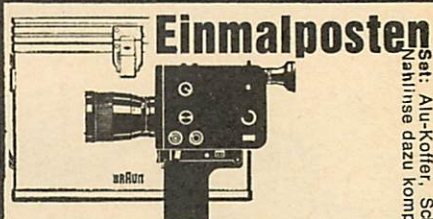


mit MC-Rokkor 1,7:

748.-



**Rollei B 35
219.-**



**Nizo S 801
1798.-**

Sat: Alu-Koffer, Schulterstütze,
Nahlinse dazu kompl., nur 298.-

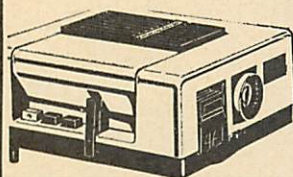


Spiegelreflexkamera mit Wechsel-
optik zum günstigen Preis!

Praktica L

219.-

Zeiss-Ikon Unimat 150 S



189.-

FOTO · KINO · BRILLEN

PINI

**Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 59 43 61**

Filiale St. Bonifatiusstraße 16 und Sendlinger Tor-Platz 7

Motoröle
Getriebeöle
Metallbearbeitungsöle
Industrieschmierstoffe
Schmierfette
Sonderschmiermittel mit MoS₂



Optimol-Ölwerke GmbH

München 8

Friedenstraße 7

Ruf 40 40 44-47

Aus der Presse:

WILLY von MÜLLER

Als vielseitiger Sportler und Förderer, konnte sich der Senior-Chef der FIAT-Werksvertretung in Steinebach am Wörthsee, nicht nur als Rennfahrer einen großen Namen machen. Siege beim Ratisbona Bergrennen, Rundstreckenrennen München-Riem, Hokenheimring usw., waren Erfolge, die er während des Aufbaus seiner zerstörten Werkstatt nach dem Krieg, mit einem Rennwagen auf FIAT-Basis erzielte. An der Wiedergründung des ADAC, dem er seit 1937 angehört, war er ebenso beteiligt, wie an der Gründung der Faschingsgesellschaft VIERLAKIA, deren Präsident er war. Als Vater der Seifenkisten organisierte er jahrelang mit größtem Erfolg und zur Freude der Buben ihre Rennen.

Man kennt und schätzt ihn überall, den „Helmi“ wie ihn seine unzähligen Freunde nennen, der sich immer in den Dienst der Allgemeinheit stellte, dabei aber nie seine Familie vergaß.

Den vielen Glückwünschen, die er anlässlich seines 60ten Geburtstages im Mai erhielt, schließen wir uns voll und ganz an.



hph

SPORTERFOLGE UNSERER MOTORRADFAHRER

27.4.75	Inter. 600 km - Race Zandvoort Alfred Halbfeld/Peter Zettelmeyer BMW 900 ccm	7. Platz
18.5.75	1000 km DU MANS Alfred Halbfeld/Peter Zettelmeyer BMW 900 ccm	5. Platz
25.5.75	11. Göppinger ADAC-Moto Cross Westerheim (DM) Eddi Hau	Zündapp 125 ccm 1. Platz
25.5.75	Geländefahrt „Rund um die Bayr. Puppenstadt“ Neustadt/Cob. Leo Rois Reiner Habrich Hans Üblacker Laszlo Peres Mannschaft: Habrich/Üblacker/Peres	Hercules 50 ccm Zündapp 125 ccm KTM 175 ccm Maico 500 ccm Gold/3. Platz Gold Gold Gold/3. Platz Gold



ACM-ECHO, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.
Geschäftsst.: 8 München 70, Senserstr. 5, Tel. 089/77 51 01, Konten:
Postscheckamt Mchn. 311 31 - 808, Bayer. Vereinsbk., Am Harras, 704 1837
Präsident: Uli Wagner, 8 München 70, Inninger Str. 5, Tel. 71 33 66, Redaktion
u. Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl, Druckerei: Gebr. Haberl, 8 Mün-
chen 40, Belgradstr. 32, Tel. 300 93 92, Clubabende jeden Mittwoch, 20 Uhr,
in der „Ochsenstube“ des Hackerkellers, Theresienhöhe. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Bei-
träge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder.

- 1.6.75 10. ADAC Geländefahrt „Rund um Staufeneck“ Salach
Leo Rois Hercules 50 ccm Bronze
- 8.6.75 17. Sch. Aischgründer ADAC Zuverlässigkeitsfahrt Dachsbach
Leo Rois Hercules 50 ccm Gold
R. Pinzenscham Zündapp 125 ccm Gold
Hans Üblacker KTM 175 ccm Gold
Laszlo Peres Maico 500 ccm Gold
- 31.5.-6.6. Tourist Trophy, Isle of Man
Offene Klasse 250 - 1000 ccm
Helmut Dähne BMW 900 ccm 9. Platz
- 8.6.75 Inter. Motorrad-Rundstreckenrennen, Österr. Staatsmeisterschaft
Lauf zum Golden Band, Österreichring
Roman Bargiel 8. Platz

ULRICH WAGNER
Metallbau · Tel. 713366

UW
gegründet 1975

Hautüren
Geländer
Balkone
Trennwände
Vordächer
Gartentore
Zäune

HOTEL RESIDENCE



8 München 40
Artur-Kutscher-Platz 4
Tel. (089) 399041 · Telex 5 29 788

Restaurants
„Le Pavillon“ und „Die Kutsche“

Hallenbar · Konferenzräume
Schwimmbad